



Gelb auf Stahl geschrieben: das Testrad ist der Erbkönig. Unten: Nobiles Ekar-Schaltwerk und progressive 13er-Kassette.



**PREIS** 5999 €

Gewicht	10,3 kg (mit Pedalen)
Zuladung**	109,7 kg
Größen	Diamant: 48, 51, 54*, 57, 60 cm

**AUSSTATTUNG**

Rahmen	Stahl, Columbus Zona, 2-fach konifiziert
Gabel	Carbon, Columbus Futura Cross+
Schaltung	Kettenschaltung Campagnolo Ekar, 1x13 Gänge
Entfaltung	2,04–8,96 m
Laufрад	Systemlaufadsatz: Campagnolo Shamal Carbon, 24 Loch
Reifen	Schwalbe G-One R, 28", 45 mm
Bremsen	hydr. Disc Campagnolo Ekar, 160/160 mm
Cockpit	Vorbau: Ritchey WCS Carbon; Lenker: Ritchey Venturemax WCS Carbon; Lenkerband: Brooks Cambium
Sattelstütze	Ritchey WCS Carbon
Sattel	Brooks Carved C13
Lichtanlage	-
Sonstiges	-

\* Testgröße \*\* Zuladung = Fahrer + Gepäck

**CHARAKTER**

**FAHRVERHALTEN**



**SITZPOSITION**



**EINSATZBEREICH**



VSF FAHRRADMANUFAKTUR GX-1200

**Exklusiver Schottersportler**

Zum 35er Jubiläum haut die vsf Fahrradmanufaktur einen raus. Das GX-1200 ist nicht nur das erste Gravelbike der Oldenburger, sondern auch handgefertigt in Deutschland als Auftragsarbeit in einer süddeutschen Manufaktur. Obendrein wird das Modell zunächst in einer exklusiven auf 50 Stück limitierten, sehr sportlich ausgelegten First Edition angeboten. Ein Serienmodell folgt später. Unser Testrad ist sogar noch exklusiver: o von 50 steht auf der Editions-Plakette. Wir haben es also mit einem Prototypen zu tun, bei dem noch nicht alles final ist, aber das Wesentliche. Ösen können noch versetzt werden, Kettenstreben werden noch geändert. Aber Geometrie und Ausstattung sind serienfertig. Und die Bestückung hat es in sich. Mit Campagnolo Ekar-Gruppe und Shamal-Carbon-Laufrädern sowie Ritchey WCS-Komponenten greift man hier ins ganz hohe Regal! Der Rahmen ist aus einem Columbus Rohrsatz hochwertig ge-

schweißt. Mit um 10 Kilogramm ist das Rad für ein Stahlmodell angenehm leicht.

**Schnell auf Pisten**

Die Sitzüberhöhung ist schon deutlich und drückt das sportliche Potenzial des GX-1200 ganz gut aus. Dank niedrigem Gewicht, griffiger Reifen, sattem Lenker und spürbar direktem Hinterbau lässt sich das schnelle Gravelbike fast schon nach vorne katapultieren, während die Kette zackig über die 13 Ritzel wandert. Ins sportliche Räderwerk greifen auch die stabile Carbongabel und die straffen Laufräder mit ihren Steckachsen. Dabei bleibt das Rad jederzeit noch angenehm wendig – für Trails ist es aber nur bedingt geeignet. Lange Schotterpisten, im Wortsinn, in Angriff nehmen und kraftvoll Anstiege erklimmen – bei sehr guter Abfahrtskontrolle – sind auf jeden Fall die Kompetenzen des GX-1200. Und auch der Komfort kommt dank stählerner Elastizität und volumiger Reifen kaum zu kurz.

**FAZIT**

Das GX-1200 hat einen Nachteil: die Stückzahl ist limitiert. Für schnelle Gravel-Fans ist sein Potenzial dagegen kaum begrenzt. Toller Rahmen, tolles Rad. Gerne öfter!

Ausstattung	● ● ● ● ● ●
Verarbeitung/Details	● ● ● ● ● ●
Alltagstauglichkeit	● ● ● ● ● ●
Sicherheit	● ● ● ● ● ●
Ergonomie/Komfort	● ● ● ● ● ●
Fahreigenschaften	● ● ● ● ● ●

- + Viele Ösen für Alltag und Touren; hochwertiger, exklusiver Rahmen, 10 Jahre Garantie
- In dieser Ausstattung leider limitiert; für Trails eher zu sportlich

**Preis-Leistung** ● ● ● ● ● ●

**Note 1,3 Sehr gut**

FOTOS: JENS KOCKERBECK